

Verwaltungsstrukturreform 2019

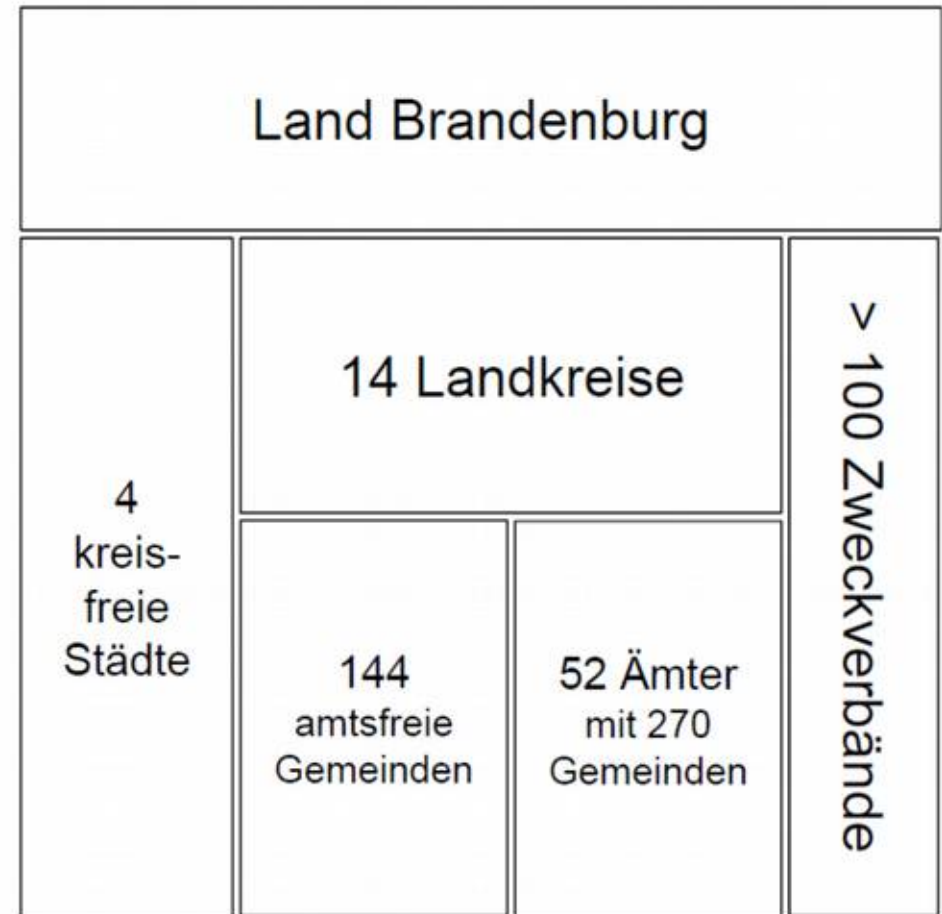
-Vorstellung des Leitbildentwurfes-

Abgeordneter des Landtages Brandenburg
Jörg Vogelsänger

Hinweis: Quelle für die Folien - MIK des Landes Brandenburg
Verwaltungsstrukturreform

Ausgangssituation

- Neugründung der Brandenburger Kommunen am 17. Mai 1990
- erfolgreicher Aufbau der Kommunen und des Landes Brandenburg
- Brandenburg hat heute rund 2,46 Mio. Einwohnerinnen und Einwohner
- zweistufige Landesverwaltung
- 214 hauptamtliche kommunale Verwaltungen zuzüglich Verwaltungen der Zweckverbände
- 1.773 Ortsteile



Kreisgebietsreform 1993

Leitbild enthielt nur Aussagen für Kreise:

- **150.000 EW** als „allgemein anerkannte Mindestgrenze“
- 120.000 EW als Untergrenze
- **kein Flächenansatz**
- Ziel: große Verwaltungskraft der Kreise soll geschaffen werden
- Sektoralkreise

Ergebnis 1993:

- **14 Landkreise** zwischen **103.740 EW** (PR) und 187.827 EW (LOS)
- Gebiete zwischen 1.216 km² (OSL) und 3.054 km² (UM)
- **4 kreisfreie Städte**

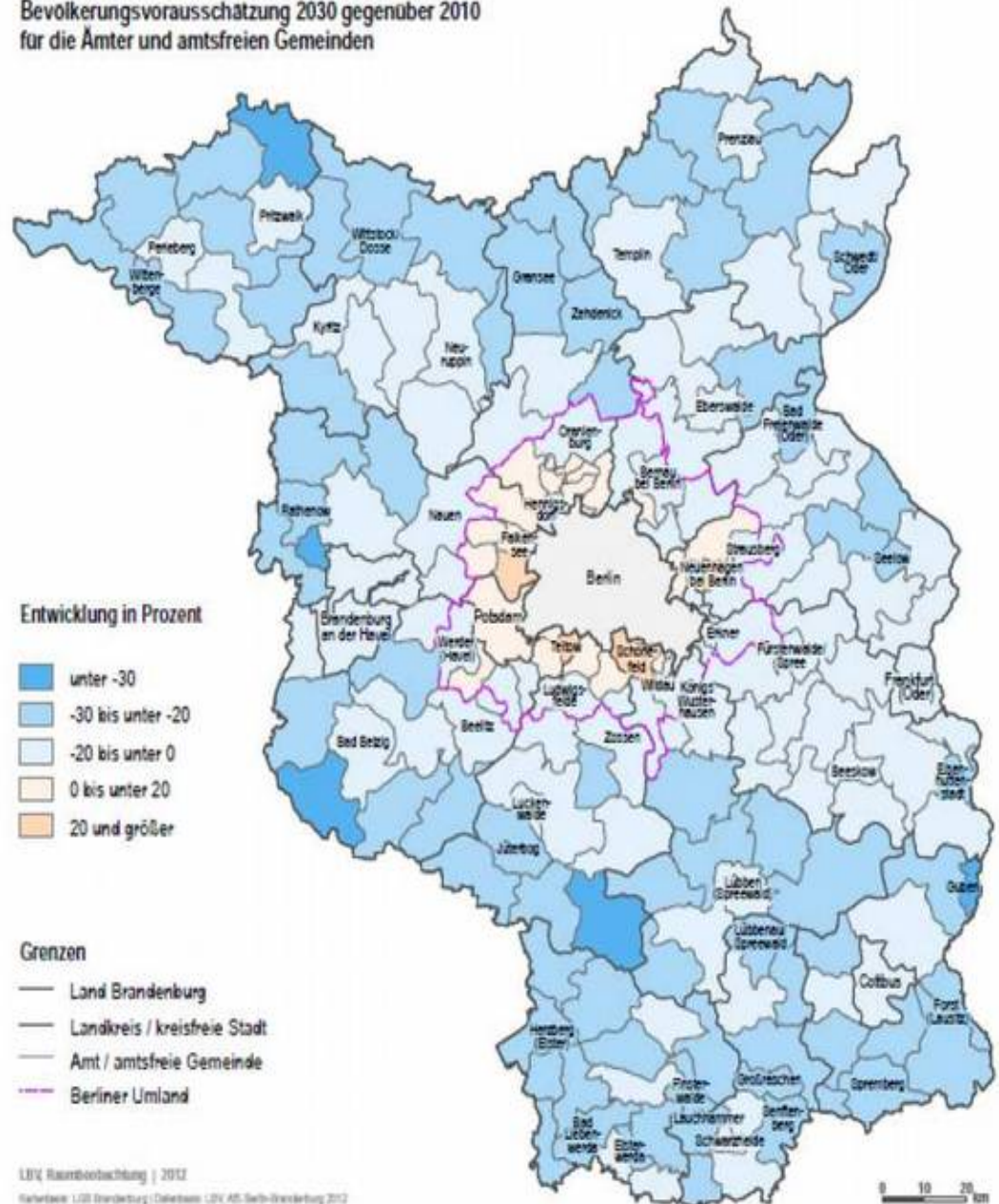


Herausforderung Demografie

- Bevölkerungszahl wird weiter sinken
besonders stark in den äußeren
Regionen
bis 2020 langsam, ab 2020 schneller
- Alterung der Gesellschaft
- weniger erwerbsfähige Personen
- Fachkräftemangel auch in den
öffentlichen Verwaltungen

Land Brandenburg

Bevölkerungsvorausschätzung 2030 gegenüber 2010
für die Ämter und amtsfreien Gemeinden

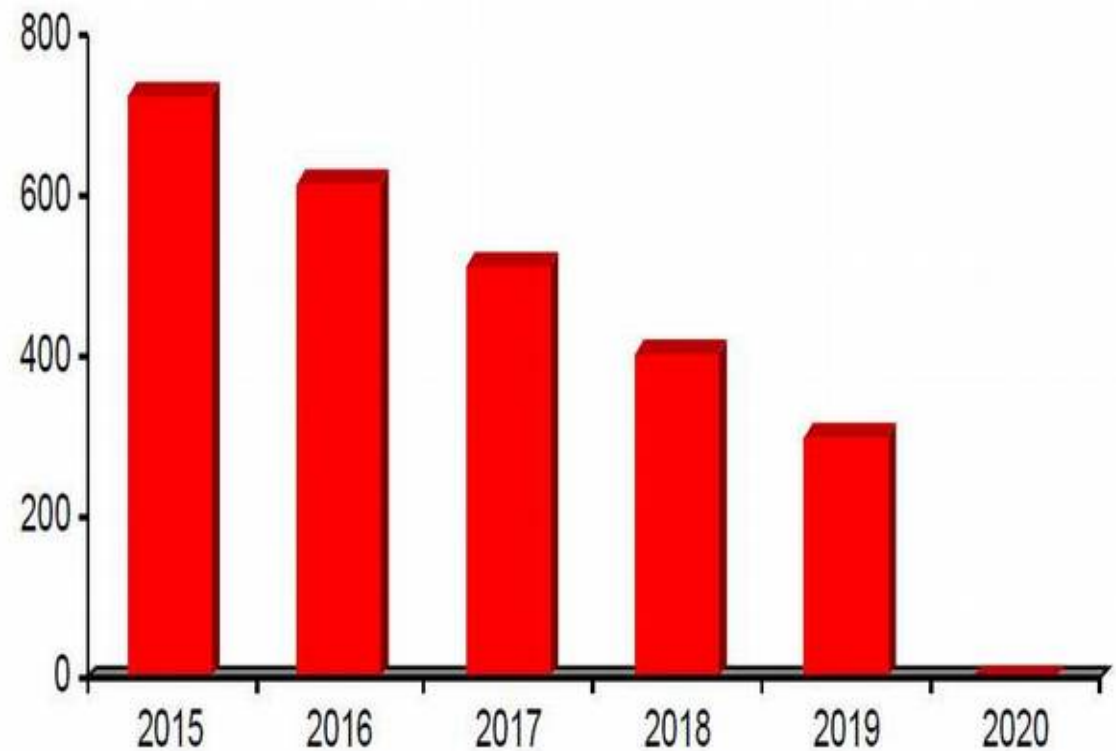


Einnahmen sinken

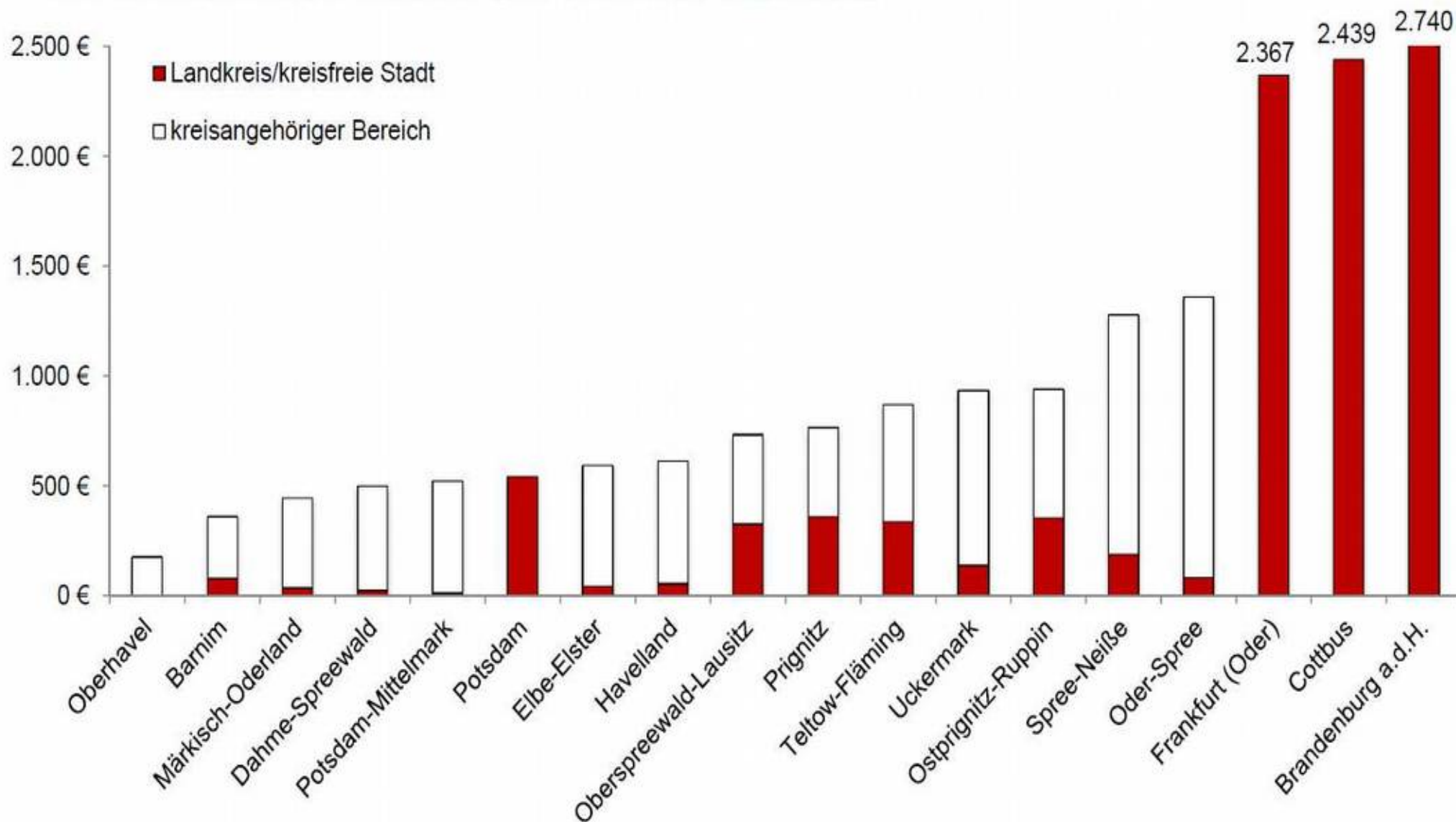
- Solidarpakt endet 2019
- Sinkende Zuweisungen durch Rückgang der Bevölkerung
- EU-Zuweisungen sinken
- Verschuldungsverbot

Risiko: Neuordnung der
Bund-Länder-
Finanzbeziehungen

Einnahmen des Landes aus SoBEZ
in Mio. EUR



Schuldenstand je Einwohner



Quelle: AfS, August 2014, Statistischer Bericht „Schulden der öffentlichen Haushalte und der öffentlich bestimmten Fonds, Einrichtungen und wirtschaftlichen Unternehmen am 31.12.2013“, Tabelle 5: Schuldenstand der Gemeinden und Gemeindeverbände einschließlich Kassenkredite (ohne kommunale Unternehmen)

1. Funktionalreform I – 22 Landesaufgaben

u.a.:

- hoheitliche und gemeinwohlorientierten Aufgaben des Landesbetriebes **Forst**
- Vollzugsaufgaben des **Naturschutzes**
- Aufgaben des Landesamtes für **Soziales und Versorgung**
- Genehmigung und Überwachung von **Anlagen gemäß 4. Bundes-Immissionsschutzverordnung**, ohne industrielle Anlagen
- **Schulpsychologischer Dienst**
- **Aufsicht über Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe**

Gesetz

1. Januar 2020

Kommunale Ebene

1. Funktionalreform I – 22 Landesaufgaben

- Führung der **Denkmalliste**; Stärkung der Kreisebene bei denkmalschutzrechtlichen Erlaubnissen
- **Aufsicht über Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe**
- Grenzveterinärdienst
- Genehmigung öffentlicher Bauvorhaben des Bundes und der Länder
- **Flurneuordnung**
- Gutachterausschüsse für Grundstückswerte
- Ordnungsverwaltung- und Personenstandswesen
- Bestellung der Meisterprüfungsausschüsse

Gesetz

Kommunale
Ebene

1. Funktionalreform I – 22 Landesaufgaben

- Genehmigungs- und Überwachungsverfahren im Bereich **Wasserwirtschaft** und Wasserversorgung sowie Abwasserangelegenheiten
- Vollzugsaufgaben des **Verbraucherschutzes**
- Überwachung von Apotheken, Arzneimittel und Medizinprodukte
- Einladungs- und Rückmeldewesen für **Früherkennungsuntersuchungen** bei Kindern und Jugendlichen
- Bestellung und Vereidigung besonders sachkundiger Versteigerer

Gesetz

Kommunale
Ebene

1. Funktionalreform I – 22 Landesaufgaben

- *Abhängig von der künftigen Zahl der Kreise:*
Regionalplanung
- *Abhängig von der künftigen Zahl der Kreise:*
Verwaltung der Naturparke, ohne die
Biosphärenreservate und den Nationalpark

Gesetz

Kreis-
ebene


Aufgabenliste für die Funktionalreform kann während des öffentlichen Dialogs erweitert und präzisiert werden

1. Funktionalreform II – Aufgaben

Aufgaben der Landkreise:

- Überwachung von Höchstgeschwindigkeiten und Lichtzeichenanlagen (neben den Landes- und Kreisbehörden)
- Prüfung des Rechtsanspruchs auf einen Kindergartenplatz
- **Namensänderungs**angelegenheiten
- grundstücksbezogene Freistellung von der Pflicht zur Abwasserbeseitigung
- Erlass von **Baumschutzsatzungen** für Gebiete im Außenbereich

Gesetz



Gemeindliche Ebene, wenn alle Verwaltungen für 10.000 EW zuständig sind

1. Funktionalreform II – Aufgaben

Aufgaben der Landkreise:

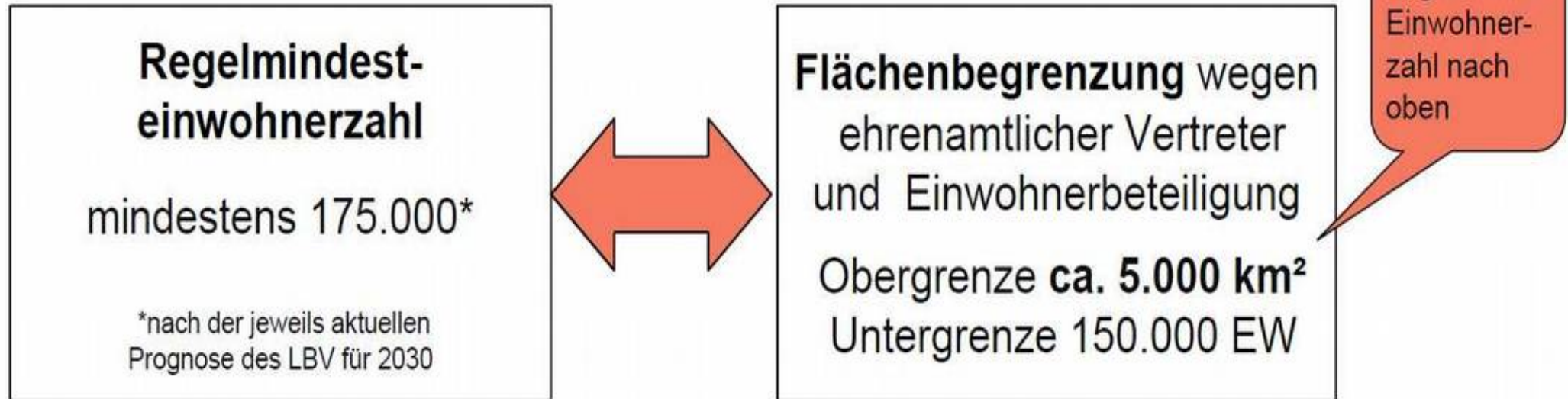
- **Vollstreckung** aller öffentlich-rechtlicher Geldforderungen der öffentlichen Aufgabenträger des Landes, mit Ausnahme der Forderungen der Finanzämter und der Justiz
- Verfolgung ordnungswidriger Ablagerung nicht gefährlicher Abfälle (sog. **Bagatellabfälle**)
- Zuständigkeit als **Widerspruchsbehörde** für ihre Pflichtaufgaben zur Erfüllung nach Weisung
- Zuständigkeiten für Messen, Ausstellungen und Großmärkte

Gesetz



Gemeindliche Ebene, wenn alle Verwaltungen für 10.000 EW zuständig sind

2. Kreisebene und Einkreisung



- Regelmindesteinwohnerzahl gilt auch für die **Kreisfreiheit** von Städten
- keine **Dominanz** der neuen Landkreise durch eingekreiste Städte
- Stärkung kreisangehöriger **Oberzentren** durch
 - Strukturelle und finanzielle Absicherung der freiwilligen Aufgabe **Kultur**
 - Möglichkeit zur Erledigung von **Aufgaben des Kreises** in eigener Zuständigkeit

Bevölkerungsstand, -prognose und -dichte nach Landkreisen

Landkreise	Fläche in km ²	Bevölkerung								Bevölkerungsdichte EW/km ²		
		Bevölkerungs- stand 31.12.1995	Bevölke- rungsstand 31.12.2010	Bevölke- rungsstand 30.09.2014	Prognose			Entwicklung in % 1995 bis 2030	Entwicklung in % 2010 bis 2030	1995	2010	2030
					2015	2020	2030					
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Barnim	1.471,54	150.926	176.848	174.726	176.503	174.212	162.854	7,9	-7,9	103	120	111
Dahme-Spreewald	2.261,44	144.990	161.805	161.797	162.243	161.635	154.679	6,7	-4,4	64	72	68
Elbe-Elster	1.889,41	136.889	111.975	105.454	104.878	99.366	87.624	-36,0	-21,7	72	59	46
Havelland	1.717,33	131.821	154.891	155.078	154.551	153.761	148.636	12,8	-4,0	77	90	87
Märkisch-Oderland	2.149,52	173.434	190.502	188.327	188.244	185.436	172.557	-0,5	-9,4	81	89	80
Oberhavel	1.797,42	170.505	203.124	204.438	202.779	200.151	189.667	11,2	-6,6	95	113	106
Oberspreewald-Lausitz	1.216,67	156.758	121.679	113.068	113.863	108.040	95.353	-39,2	-21,6	129	100	78
Oder-Spree	2.243,03	190.839	183.859	177.872	178.150	172.229	155.355	-18,6	-15,5	85	82	69
Ostprignitz-Ruppin	2.509,42	116.005	102.868	98.929	98.450	94.235	83.963	-27,6	-18,4	46	41	33
Potsdam-Mittelmark	2.575,14	171.626	205.070	207.180	205.390	203.923	194.246	13,2	-5,3	67	80	75
Prignitz	2.123,36	101.421	82.023	77.744	76.793	71.787	62.250	-38,6	-24,1	48	39	29
Spree-Neiße	1.648,01	150.364	126.400	118.259	117.201	110.001	95.877	-36,2	-24,1	91	77	58

Teltow-Fläming	2.092,26	148.133	161.386	161.306	160.074	157.023	145.363	-1,9	-9,9	71	77	69
Uckermark	3.058,22	160.310	129.738	121.056	122.840	116.197	103.223	-35,6	-20,4	52	42	34
Landkreise gesamt	28.752,8	2.104.021	2.112.168	2.065.239 2.065.239 5.239	2.061.959	2.007.996	1.851.647	-12,0	-12,3	73	73	64
Land gesamt	29.481,0	2.542.042	2.503.273	2.456.332	2.460.082	2.410.365	2.250.660	-11,5	-10,1	86	85	76
Einwohner / Fläche	2.053,77			146.517			132.260					

Spalte 3: Statistische Ämter des Bundes und der Länder (<https://www.regionalstatistik.de/genesis/online/data.jsessionid=52C78B24C1CFB7F022C8783D62659CA1>) abgerufen am 12.02.2015

Spalten 4, 6 - 8, 10: Landesamt für Bauen und Verkehr (LBV), Bevölkerungsvorausschätzung 2011 bis 2030 - Ämter und amtsfreie Gemeinden des Landes Brandenburg, 2012

Spalte 5: AfS Berlin-Brandenburg (2014), Bevölkerungsfortschreibung auf Basis des Zensus vom 09.05.2011 zum 30.09.2014 - OT_A1.14

Spalte 10: Die Darstellung der Entwicklung bezieht sich auf den Bevölkerungsstand 2010 (Spalte 3), weil sich die Bevölkerungsfortschreibung des AfS zum 30.9.2014 auf den Zensus und die Prognose (LBV) auf eine andere Grundlage bezieht.

3. Weiterentwicklung der gemeindlichen Ebene

- unbestrittener **hoher und dringlicher Handlungsbedarf**

ABER

- **Freiwilligkeitsprinzip**, keine Gemeindegebietsreform durch Gesetz (Zwangsfusionen) in dieser Wahlperiode
- Gesetzlich verankerter **Richtwert von 10.000 EW**
- Vorrang der **Einheitsgemeinde**
- Weiterentwicklung aller Ämter zu **Amtsgemeinden** mit eigenen Selbstverwaltungsaufgaben
- Möglichkeit der **Mitverwaltung**

3. Selbstbewusste Ortsteile erleichtern freiwillige Fusionen

- **Ausweitung der Entscheidungsrechte** der Ortsbeiräte, insbesondere durch Ortsteilbudgets für kleinere Investitionen (z. B. Anstreichen der Wände im Ortsteilzentrum, Spielgeräte für die örtliche KITA)
- **Rechte der Ortsvorsteherinnen und -vorsteher** stärken, z. B. Akteneinsicht, Frage- und Antragsrecht in der Gemeindevertretung (wie Gemeindevertreter)
- Anrechnung für **hauptamtliche Beschäftigte** der Gemeinde, sofern sie Ortsvorsteher/-in sind
- Möglichkeit der Gemeinde, in größeren Ortsteilen (> 3.000 EW) **hauptamtliche Ortsvorsteher** vorzusehen
- **Servicestellen** der Gemeindeverwaltung in den Ortsteilen

Bürgerdialog zum Leitbildentwurf



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

www.verwaltungsreform.brandenburg.de